Saison 2006/07 (Radio OÖ-Liga)
12. Runde: Samstag, 28.10.2006 um 15.00 Uhr

Union Wohnpoint Rohrbach/Berg – SV Wallern 0:0

Aufstellung Rohrbach/Berg:
Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Roland Kiesl, Ralph Turner, Rene Beham, Klaus Schuster, Klaus Plöderl, Matthäus Leibetseder, Premysl Kukacka, Stefan Plechinger (46. Leopold Laher, 89. Tobias Kasper), Roland Mayrhofer (68. Hannes Lauß);

Tore:
Fehlanzeige

Zuschauer: 400
Schiedsrichter: Peter Oberlaber

Spielbericht:

Rohrbach/Berg bleibt auch im 22. Heimspiel in Folge ungeschlagen!

Diese Schlagzeile beschreibt das Positivste nach dem letzten Heimspiel im Herbst 2006. Gegen das Tabellenschlusslicht Wallern hofften zwar die Heimischen auf 3 Punkte, um den zweiten Tabellenplatz abzusichern, aber es kam leider anders.

Das Match begann mit einem Stangenschuss von Werner Topf aus Wallern nach 55 Sekunden – Topf war aus klarer Abseitsposition gestartet, was vom schwachen Schiedsrichterassistenten aber nicht gesehen wurde. In weiterer Folge nahm Rohrbach/Berg das Heft in die Hand und hatte in der 15., 16. und 23. Minute drei gute Gelegenheiten, in Führung zu gehen. Zweimal war es Matthäus Leibetseder, der für Torgefahr sorgte, einmal prüfte Ralph Turner mit einem Freistoss die Defensivabteilung der Trattnachtaler. Außer einem gefährlichen Stanglpass in der 27. Minute vor das Rohrbacher Tor, der aber an „Freund und Feind“ vorbeiging, hatte Wallern in diesem Spiel nichts zu bieten. Rohrbach/Berg passte sich dem Gegner an und so bekamen die 400 Zuschauer ein wenig aufregendes Spiel zu sehen.

In der 2. Halbzeit gab es nur 2 gefährliche Torraumszenen; in der 53. Minute kann Rene Beham einen von Torhüter Walter Salzmann zu kurz abgewehrten Freistossball nicht nützen, sein Nachschuss geht um Zentimeter an der rechten Torstange vorbei. Zum „Man of the match“ hätte sich Leo Laher in der 85. Minute küren können; nach einem von Matthäus Leibetseder in den Strafraum gezirkelten Eckball legte Klaus Schuster per Kopf den Ball zurück, Leo Laher zog aus 15 m ab, doch Miroslav Fabry verhinderte mit einer Rettungsaktion knapp vor der Torlinie den möglichen Siegestreffer für die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg.

Im letzten Meisterschaftsspiel am kommenden Samstag, 4. November 2006 ab 14.00 Uhr auswärts bei WSV-ATSV Ranshofen hat Rohrbach/Berg aber noch die Chance, sich mit einem guten Ergebnis im Spitzenfeld der OÖ-Liga weiterhin zu behaupten.

Rohrbach, am 29.10.2006
Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg